

beabsichtigt hatte, ist uns unbekannt¹⁾, in den Fasten hat der Satz nicht gestanden.

Da Cassiodor die ravennatischen Annalen in einem Theile seiner Chronik zur Hauptquelle machte, so ist zu vermuthen, dass er sie auch in der Gothengeschichte benutzte; er hat sie dann aber hier jedenfalls vielmehr überarbeitet; im Auszuge des Jordanis nun gar ist es unmöglich, die Benutzung im Einzelnen nachzuweisen. Er selbst hat sie nur für den Zeitabschnitt von 455 bis 493 benutzt. Nur in Cap. 29 scheint eine Notiz über Alarichs I. ersten Einfall in Italien denselben sei es von Cassiodor, sei es von Jordanis unmittelbar entnommen zu sein. Kaufmanns und Bindings irrthümliche Ansicht, dass Jordanis auch für gallische und namentlich für westgothische Dinge aus den Ravennater Annalen geschöpft hätte, ist oben schon zurückgewiesen worden, weil in den Annalen dergleichen nicht stand. Nach Binding²⁾ soll Jordanis sogar in der Erzählung des Kampfes zwischen Westgothen und Sueven (cap. 44) Ravennater Aufzeichnungen benutzt haben, in diesen soll von der Bundesgenossenschaft der burgundischen Könige Gundioch und Hilperich mit den Westgothen, von der Ausbreitung der burgundischen Herrschaft im Jahre 457 die Rede gewesen sein. Das ist ein Irrthum.

Victor von Tunnuna.

Einige Nachrichten in der Form der Consularannalen finden sich auch in der schlechtesten Chronik jener Zeit, deren Verfasser Victor von Tunnuna³⁾ ist. Hier zeigt nun aber die Consulliste in der That sofort, dass von Benutzung der ravennatischen Annalen nicht die Rede sein kann. Die Liste ist nämlich im höchsten Grade verdorben. In dem Zeitraume von 455 bis 493 sind nicht weniger als 8 Consulpaare weggelassen⁴⁾, an 6 Stellen ist ein 'post consulatum' eingesetzt, wo aner-

1) Majorian wurde getödtet, als er im Jahre 461 aus Gallien zurückkehrte, nachdem die beabsichtigte Expedition gegen die Vandalen durch die Zerstörung seiner Flotte im Hafen von Carthagena vereitelt worden war; cf. Joannes Ant. fr. 203 bei Müller IV, 616. Der Panegyricus des Apollinaris Sidonius auf Majorian weiss nichts von einem beabsichtigten Kriege gegen die Alanen. Cassiodors Chronik meldet zum Jahre 458: 'His coss. Majorianus in Africam movit procinctum'.

2) Burgund.-romanisches Kgr. I, 54 f. n. 219. Auch Idatius ist von Jordanis nicht benutzt. Ueber die Quellen Cassiodors für diese Dinge wissen wir nichts, Jordanis aber hat hier nur Cassiodor excerptirt. 3) So lautet nach der gewöhnlichen Annahme der sonst nicht bekannte Stadtnamen. 4) Zwei Consulate sind verdoppelt, die Liste ist also von 456 bis 493 um 6 Jahre zu kurz. Es erhellt daraus, wie viel in Fragen der Chronologie auf Victor zu geben ist; vgl. über Victors Consultafel De Rossi, Inscriptt. Rom. prol. p. LXVI, ist aber ungenau.